

PIKLER® - AUSBILDUNG

www.pikler-verband.org

pikler® - ausbildung

mit freundlicher Unterstützung von



Die Basisgemeinde Wulfshagenerhütten fertigt aus Massivholz Bewegungsgeräte nach Emmi Pikler und Elfriede Hengstenberg. Die Geräte entsprechen den geltenden europäischen Sicherheitsnormen (CE-geprüft).

Basisgemeinde Wulfshagenerhütten eG
24214 Gettorf, Tel.: +49 (0)4346-368010
info@basisgemeinde.de, www.basisgemeinde.de



In Zusammenarbeit von Emmi Pikler Stichting Nederland, Amsterdam | Pikler Gesellschaft Berlin e.V., Berlin | Pikler-Lóczy Gesellschaft Ungarn, Budapest | Wege der Entfaltung e.V., München | Pikler-Hengstenberg-Gesellschaft Österreich, Wien | Emmi Pikler Verein Schweiz, Zürich/Siebnen

Liebe Freunde und Freundinnen der Pikler-Pädagogik,

Wie entwickeln Kinder Eigeninitiative, Umsicht, Ausdauer und Vertrauen in sich selbst und ihre Umwelt? Welche Voraussetzungen sind notwendig, damit ein gesundes Selbstwertgefühl, Beziehungsfähigkeit und soziale Kompetenz wachsen können?

Wenn Sie Fragen dieser Art beschäftigen, werden Sie aufschlussreiche und zeitgemäße Antworten in der Kleinkindpädagogik der ungarischen Kinderärztin Emmi Pikler finden. Nachdem sie 10 Jahre lang Familien mit kleinen Kindern betreut hatte, gründete sie 1946 das Säuglingsheim Lóczy in Budapest. Sie wusste, was kleine Kinder brauchen, um bei deren Betreuung die für Heimkinder typische Hospitalisierung vermeiden zu können. Ihrer feinen Beobachtungsgabe und intensiven Forschungstätigkeit verdanken wir einen Bewusstseinswandel in der Kleinkindpädagogik. Autonome Bewegungsentwicklung, freies Spiel und beziehungsvolles Miteinander bei Pflegehandlungen wirken sich positiv auf die Entwicklung von Selbstgefühl und Kompetenz sowie auf ein friedliches Zusammenleben aus.

Seit 2009 bietet der Pikler-Verband Europa die Pikler-Ausbildung an. Seither haben im deutschsprachigen Raum ca. 100 Pikler-Pädagoginnen die Ausbildung mit dem Pikler-Diplom abgeschlossen. /Stand Frühjahr 2019
Die Pikler-Ausbildung wird in fünf Ländern angeboten.

Unsere Erfahrungen zeigen, welche große Herausforderung die Begleitung von Kindern und Eltern darstellt, wenn wir Kinder in ihren Entwicklungsbedürfnissen und in ihrem individuellen Erleben ernst nehmen wollen. Eine wesentliche Voraussetzung dafür ist neben der theoretischen Auseinandersetzung die Nachentfaltung des Erwachsenen.

Die Pikler-Ausbildung weckt und vertieft das Verständnis für die Entwicklungsprozesse des Kleinkindes und begleitet den persönlichen Reifungsprozess des Erwachsenen. Durch diese Ausbildung wollen wir einen Beitrag zur Sicherung der pädagogischen Qualität im Zusammenleben mit Kleinkindern leisten.

[Wir freuen uns auf weitere Interessierte und Engagierte!](#)

Pikler Verband Europa e.V.

Inhalte

Die Pädagogik Emmi Piklers und die jahrzehntelangen Erfahrungen und Erkenntnisse aus der Arbeit mit Familien und im Pikler-Institut in Budapest: im Säuglingsheim Lóczy und in der Pikler-Krippe

- Die Pikler-Kleinkindpädagogik und ihre aktuelle Bedeutung für unterschiedliche Fachgebiete
- Die kontinuierliche Begleitung in der beruflichen Praxis
- Die Grundlagenarbeit: die Bewegungspädagogik von Elfriede Hengstenberg und Sensory Awareness

Voraussetzungen

Diese Ausbildung ist eine Zusatzausbildung – Voraussetzung zur Teilnahme an der Pikler-Ausbildung ist eine abgeschlossene Berufsausbildung im pädagogischen, psychologischen, medizinischen oder therapeutischen Bereich.

Ausnahmen können im persönlichen Gespräch vereinbart werden.

Zugangsalter: mindestens 25 Jahre inklusive zwei Jahre Berufserfahrung.

Zielgruppe

Pädagogische, psychologische, therapeutische und medizinische Fachleute für das Säuglings- und Kleinkindalter:

- Krippen- und KindergartenpädagogInnen
- Tagespflegepersonen
- Fachleute im medizinischen Bereich wie Hebammen, Kinderkrankenschwestern und -pfleger, ÄrztInnen
- PhysiotherapeutInnen, ErgotherapeutInnen, LogopädInnen
- PsychologInnen, PsychotherapeutInnen
- Eltern-Kind-Gruppen-LeiterInnen

Ausbildungsziele

Differenziertes Wahrnehmen, Verstehen und Erkennen der frühkindlichen Bedürfnisse, um die Äußerungen der Säuglinge und Kleinkinder angemessen zu beantworten und sie begleiten und führen zu können.

Anregung und Ermutigung zur fortwährenden persönlichen Weiterentwicklung, um sich und andere besser verstehen zu lernen und ein friedliches Miteinander mit kleinen Kindern zu ermöglichen.

So kann eine Grundlage erarbeitet werden, diese Haltung auf eine immer selbstverständlichere Art im Umgang mit kleinen und großen Menschen zu leben.

Abschluss

Die Ausbildung schließt nach erfolgreicher Absolvierung aller Ausbildungsmodulen und angenommener Abschlussarbeit mit dem Titel „Pikler-Pädagogin/Pikler-Pädagoge“ ab.

Dieser Titel erlaubt es, sich zertifizierte Pikler-Pädagogin und zertifizierter Pikler-Pädagoge zu nennen und als Pikler-SpielRaum-LeiterIn bzw. als Pikler-KleinkindpädagogIn zu arbeiten sowie Einführungsveranstaltungen zur Pikler-Kleinkindpädagogik anzubieten.

Bei Teilnahme eines Kurses für Therapeuten und Heilpädagogen wird der Titel „Pikler-Pädagogin/Pikler-Pädagoge für Therapie“ vergeben.

Markenschutz

Aus Gründen der Qualitätssicherung und zum Schutze der Pikler-Pädagogik und ihrer Vermittlung ist die Marke „Pikler®“ rechtlich geschützt.

Daher ist es nicht zulässig, unter der Verwendung der Marke „Pikler®“ im pädagogischen Kontext etwas anzubieten oder zu benennen, ohne die entsprechende Befugnis erworben zu haben.

Ausbildungskosten

Die Ausbildung umfasst 70 Unterrichtstage à 7 UE (à 50 Minuten). Die Verteilung der 490 UE auf die Unterrichtstage kann im Einzelfall abweichen. Dazu kommt noch die Betreuung der Abschlussarbeit.

Die Ausbildungskosten der Pikler-Ausbildung belaufen sich auf 100 – 140 Euro pro Unterrichtstag – abhängig von den jeweiligen Ausbildungsorten und den steuerlichen Bedingungen, plus Kosten für Hospitation und Betreuung der Abschlussarbeit.

CURRICULUM | Dauer mindestens 3 Jahre

Die Pikler-Ausbildung besteht aus mehreren Teilen _

- _ BASISAUSBILDUNG bei einer Pikler-Dozentin
Pikler-Grundkurs | 1,5 Jahre
 inkl. Grundlagenarbeit – Sensory Awareness
Pikler-Praxisbegleitung | 1,5 Jahre
 inkl. Grundlagenarbeit – Hengstenberg-Arbeit und Sensory Awareness
- _ BUDAPEST-SEMINARE der Pikler-Lóczy Gesellschaft Ungarn:
Vertiefungsseminare nach dem ersten Ausbildungsjahr | 5x5 Tage
- _ HOSPITATION mit Reflexionsgesprächen | 24 UE
- _ Schriftliche ABSCHLUSSARBEIT mit Abschlussgespräch

Grundlagenarbeit

- 3 Tage Sensory Awareness im Pikler-Grundkurs
- 3 Tage Hengstenberg-Arbeit in der Pikler-Praxisbegleitung
- 3 Tage Sensory Awareness in der Pikler-Praxisbegleitung

In den Grundlagenseminaren – nach Hengstenberg und Selver/Sensory Awareness – befassen sich die TeilnehmerInnen selbst mit dem, was sie bei den Kindern erkennen lernen, den Grundlagen des Mensch-Seins und ihrer Haltung den Kindern gegenüber.

Elfriede Hengstenberg und Charlotte Selver waren Schülerinnen von Elsa Gindler und Heinrich Jacoby, die beide mit Erwachsenen an Gesetzmäßigkeiten der Entwicklung und des Verhaltens des Menschen arbeiteten, so wie Emmi Pikler es zur selben Zeit mit Säuglingen und Kleinkindern tat.

Die Verbindung zwischen der Pikler-Kleinkindpädagogik und der Gindler-Jacoby-Arbeit begann mit Hengstenberg-Seminaren in Budapest in den 1930er Jahren und besteht bis heute.

Pikler-Grundkurs | Dauer 21 Tage über 1,5 Jahre

Der Pikler-Grundkurs ermöglicht in Seminareinheiten zwischen 2 und 3 Tagen eine praxisnahe, einführende Beschäftigung mit den pädagogischen Prinzipien Emmi Piklers und den Erfahrungen dieser Herangehensweise in der Familie und in Gruppen mit Säuglingen und Kleinkindern.

Themen

- Biographie und Geschichte: Emmi Pikler und das Lóczy
- Autonome Bewegungsentwicklung
- Freies Spiel
- Vorbereitete Umgebung und entwicklungsgerechte Bewegungs- und Spielmaterialien
- Pflege und Beziehung
- Soziales Lernen
- Kinder untereinander
- Sprache und Kommunikation
- Die Rolle der Beobachtung und Begleitung
- Grundlagenarbeit – Sensory Awareness

Pikler-Praxisbegleitung | Dauer 21 Tage über 1,5 Jahre

Die Pikler-Praxisbegleitung stellt eine erfahrungsorientierte Beschäftigung für die Arbeit mit Kindern und Eltern anhand von Beobachtungsprotokollen, Videoaufnahmen und Fallbeispielen dar.

Die Arbeitsgruppe bietet eine Unterstützung für die eigene Praxis mit kleinen Kindern und für die Gespräche mit Eltern. Durch die kontinuierliche Begleitung sollen eine fortwährende Vertiefung mit dieser pädagogischen Herangehensweise und die fachpersönliche Entwicklung ermöglicht werden. Darüberhinaus finden im Rahmen der Praxisbegleitung zwei Seminare zur Selbsterfahrung statt – Hengstenberg-Pädagogik und Sensory Awareness.

Budapest-Seminare der Pikler-Lóczy Gesellschaft Ungarn

Die jahrzehntelangen Erfahrungen und Forschungen im Pikler-Institut bieten die Möglichkeit, bereits erworbenes Wissen und das Verständnis für diese Pädagogik reifen zu lassen, zu vertiefen und im Rahmen der eigenen Persönlichkeitsentwicklung zu integrieren.

Die *Budapest-Seminare* können ab dem zweiten Ausbildungsjahr parallel zur fortlaufenden Gruppe – Pikler-Grundkurs und Pikler-Praxisbegleitung – besucht werden.

Budapest-Seminare | Dauer 5x5 Tage

Pflicht-Seminare | 1. Stufe:

- Bewegung und Lebensqualität
- Entwicklung des freien Spiels
- Qualität der Beziehung – Rolle der Pflegesituationen

Verschiedene Seminare, von denen aufbauend auf die Pflicht-Seminare zwei zu wählen sind | 2. Stufe:

- Über die Sprache: Wie wir mit Kindern sprechen
- Schwierige Situationen mit Kindern
- Beobachten und Verstehen
- Die Unterstützung der Familie
- Kinder in Gruppensituationen
- und weitere Themen

Hospitationsfortbildung | 24UE – Beobachtung mit Reflexion

Bei den Hospitationen mit anschließendem Reflexionsgespräch kann die Qualität der von Emmi Pikler entwickelten Arbeitsweise mit kleinen Kindern in der Praxis kennengelernt und die eigene Beobachtungsfähigkeit vertieft werden.

- Hospitation in der Pikler-Krippe in Budapest
- Hospitationen bei Pikler-PädagogInnen in Betreuungseinrichtungen und in der Tagesbetreuung
- Hospitation in Pikler-SpielRaum-Gruppen
- Hospitation in einer therapeutischen Praxis

Abschluss zur Pikler-Pädagogin/zum Pikler-Pädagogen

Schriftliche Abschlussarbeit – betreut durch die Pikler-Dozentin – und Abschlussgespräch.

Ausbildungsanbieter und DozentInnen

Pikler Verband Europa e.V.
 Mauerkircherstr. 11
 81679 München
 Tel.: 0049 / 8092 / 863982
 Fax: 0049 / 8092 / 863983
 E-Mail: kontakt@pikler-verband.de
 www.pikler-verband.org

Deutschland

BERLIN
 Pikler-Gesellschaft Berlin e.V.
 Wartburgstraße 18
 10779 Berlin
 Tel.: 0049 / 30 / 497 60 351
 Fax: 0049 / 30 / 497 60 232
 pikler.ev@t-online.de
 www.pikler.de
 > Monika Aly
 Heike Gräf
 Margarete Große-Rhode
 Michaela Küpper-Hoppe
 Charlotte Mühlinghaus
 Amelie Suchy
 Anja Werner

Ute Strub
 Andrea v. Gosen
 Tel.: 0049 / 30 / 781 62 57
 E-Mail: andrea@vongosen.de

MÜNCHEN

Wege der Entfaltung e.V.
 Am Burggraben 16
 85567 Grafing
 Tel.: 0049 / 8092 / 863982
 Fax: 0049 / 8092 / 863983
 E-Mail: kontakt@we-ev.de
 > Anna Breckner
 Dr. Anna Czimmek
 Karsten Czimmek
 Helga Wolf
 Peggy Zeitler

WEITERE PIKLER-DOZENTINNEN IN DEUTSCHLAND

Brigitte Huisinga
 E-Mail: b.huisinga@gmx.de
 Heide Wettich
 E-Mail: wettich@t-online.de

Niederlande

AMSTERDAM
 Emmi Pikler Stichting Nederland
 Haarlemmerdijk 39
 1013 KA Amsterdam
 Tel.: 0031 / 20 / 6277495
 E-Mail: h.meyling@chello.nl
 www.pikler.nl
 > Hedie Meyling

Österreich

Pikler-Hengstenberg-Gesellschaft
Österreich
Thugutstraße 3/16
1020 Wien
Tel.: 0043 / 1 / 942 36 11
Mobil: 0043 / 699 / 1942 36 11
E-Mail: pichler-bogner@chello.at
www.pikler-hengstenberg.at

SALZBURG

Christine Rainer
Tel.: 0043 / 7753 / 2524
Fax: 0043 / 7753 / 2524 / 23
E-Mail: christine@hansrainer.com

WIEN

Mag. Daniela M. I. Pichler-Bogner
Mobil: 0043 / 699 / 1942 36 11
E-Mail: pichler-bogner@chello.at

Schweiz

ZÜRICH/SIEBNEN
Emmi Pikler Verein Schweiz
Zeughausstraße 43
8854 Galgenen
Tel.: 0041 / 55 / 442 37 78
E-Mail: christineackermann@bluewin.ch
> Christine Ackermann

Ungarn

BUDAPEST
Pikler-Lóczy Gesellschaft Ungarn
Lóczy Lajos u.3
1022 Budapest
Tel.: 0036 / 1 / 212 4438
E-Mail: seminar@pikler.hu
www.pikler.hu
> Jutka Kelemen
Zsuzsa Libertiny
Eszter Mózes
Szilvia Papp
Andrea Szöke
Anna Tardos

Redaktionelles

Der Inhalt entspricht dem Stand zum Zeitpunkt der Drucklegung.
Etwas Aktualisierungen werden zeitnah auf unserer Website veröffentlicht.

Impressum

Pikler-Verband Europa e.V. | www.pikler-verband.org
Redaktion Mag. Tina Ludescher, Mag. Daniela M. I. Pichler-Bogner | Grafik Nicola Reber
Druck ILDA-Druck | Stand April 2019